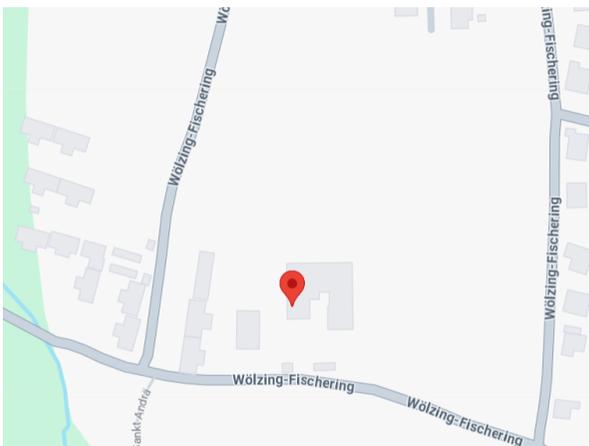


Die Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens zählt mit ihren vier Pflegeheimen in den Bezirken Hermagor, Villach Stadt und Wolfsberg seit vielen Jahren in ganz Kärnten zu einem verlässlichen Partner im Sozial- und Gesundheitsbereich. Angeboten werden neben der klassischen Langzeitpflege auch die Kurzzeit- und Übergangspflege.

Der Leitspruch der AVS Pflegeheime

„Lebensfreude kennt kein Alter“

Kurze Wegbeschreibung:



Sie möchten mehr über unser Heim wissen?

In diesem Fall nehmen Sie bitte Kontakt mit der

Pflegerische Leitung:
DGKPⁱⁿ Ivonne LUCKER
Tel.: 0664 / 80327 4 501

oder mit der

Heimleitung:
Mag. (FH) Dietmar DÜRNBERGER
Tel.: 0664 / 8327 870

auf.

Für ein unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

subventioniert von

LAND  KÄRNTEN



unterstützt durch:



Impressum:

AVS - Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens

Vorsitzende: Vzbgm.ⁱⁿ Mag^a Gerda SANDRIESSER

Geschäftsführung: Dir. Klaus HARTER

Fischlstraße 40, 9024 Klagenfurt

Tel. (0463) 512035 - 2000, Fax (0463) 51 20 35 - 2292

E-Mail: office@avs-sozial.at

www.avs-sozial.at



PFLEGEHEIM ST. ANDRÄ / LAVANTTAL



Wölzing-Fischering 97
9433 St. Andrä im Lavanttal
Tel.: +43 (0) 4358 / 24 153

E-Mail: aph-st.andrae.office@avs-sozial.at
www.avs-sozial.at

Pflegeheim St. Andrä im Lavanttal

► Pflege und Betreuung

Das AVS Pflegeheim St. Andrä im Lavanttal wurde im August 2023. Diese sind auf drei Geschoße aufgeteilt. Je Geschoß gibt es 23 Einzelzimmer und ein Doppelzimmer. Somit bietet es Platz für insgesamt 75 pflegebedürftige ältere Menschen. Durch die barrierefreien und lichtdurchfluteten Räumlichkeiten wird den Bewohnern eine geborgene Atmosphäre geboten.

Die Pflege und Betreuung ist individuell aufgebaut und richtet sich nach den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Bewohner um ein Altwerden in Würde, auch wenn man auf fremde Hilfe und Pflege angewiesen ist, gewährleisten zu können. Unser Pflegepersonal geht bewusst auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner ein. Die Bezugspflege wird als integrierter Bestandteil des alltäglichen Tagesablaufes gesehen.

► Wohnen

- ⇒ Familiäre Atmosphäre
- ⇒ individuelle Mitgestaltung im Zimmer
- ⇒ Rückzugsmöglichkeiten im Haus und Garten
- ⇒ Nutzung der Grünflächen und der Hochbeete
- ⇒ bedürfnisgerechte Menügestaltung



► Angebote

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Übergangspflege
- Animationsprogramm
- Gemeinschaftsraum
- Garten mit Gehwegen und überdachten Terrassen
- Friseur und Fußpflege
- Feierlichkeiten im Jahresrhythmus

Durch die Integration im Ortsleben entstehen laufend Aktivitäten, die mit den örtlichen Vereinen, Schulen, der Kirche und ortsansässigen Organisationen durchgeführt werden.

